

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 47

Artikel: Neuer Gehrschneid-Apparat

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-577203>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

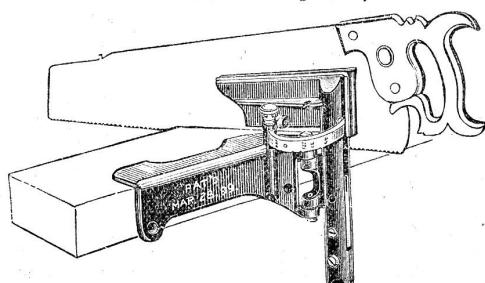
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit Preisen und Mustern steht gerne zu Diensten, der Alleinvertreter für die Schweiz: E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Hirschmattstrasse 44, Luzern.

Neuer Gehrschneid-Apparat.

Eine sehr praktische amerikanische Neuheit, die für jeden Schreiner unentbehrlich ist, wird mit diesem Gehrschneid-Apparat auf den Markt gebracht.



Dieser Apparat, aus Gußeisen, mit vernik. Scala und Schrauben nur 800 Gramm schwer, ist mit Winkelanschlag, Scala mit 7 verschied. Gehrungen 25, 30, 45, 90 Grad, die durch Einschnitte und Stellschraube reguliert werden und Sägeführung versehen.

Er ersetzt im Atelier die teure Gehrungsschneidmaschine und kann des kleinen Gewichtes und der geringen Raumverdrängung halber in der Werkzeugkiste auf jeden Arbeitsplatz mitgenommen werden.

Der Apparat kann wie der Gehrblock an jedes beliebige Stück Holz angelegt werden. Zum schneiden von Rahmen wird derselbe mit 2 Schrauben etwas erhöht an die Bank festgemacht, so daß die Rahmen unten durchlaufen. Als Säge kann jeder Fuchsschwanz mit oder ohne Rücken gebraucht werden.

Der Apparat dürfte sich bei den Schreinern seiner praktischen Konstruktion und des billigen Preises halber (Fr. 12.—) sehr bald beliebt machen.

Zu beziehen durch die bekannte Werkzeughandlung J. Schwarzenbach in Genf.

Beschiedenes.

Konkordats-Geometer. Zwischen den Kantonen Zürich, Bern, Luzern, Solothurn, Baselstadt, Baselland, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau und Graubünden besteht seit 1868 ein Konkordat für gemeinchaftliche Prüfung der Geometer und deren Freizügigkeit im Gebiete der Konkordatskantone. Vermessungen von Grund und Boden im Gebiete der Konkordatskantone, für welche

amtliche Glaubwürdigkeit in Anspruch genommen werden will, sollen laut Art. 1 nur von solchen Geometern ausgeführt werden, welche hifür ein Patent erworben haben. Von der Prüfungskonferenz der konkordierenden Kantone wurde nun unter dem 25. Januar 1900 nachstehend genannten Personen das Patent als Konkordatsgeometer erteilt: Jakob Heinrich Bößhard von Oberembrach in Thalwil, Walter Fisler von Flaach in Lyk, Et, Bern, Rudolf Issler von Pfäffikon in Frauenfeld; Jakob Friedrich Knupp von Zürich, in Mels (St. Gallen); Joh. Emil Lattmann von Wyrs in Zürich; Jakob Stiebel von Hagenbuch-Schneit in Romanshorn; Hans Surber von und in Zürich; Hans Textor von und in Feuerthalen; Alni Basler von Bottenwyl, Aargau; Arnold Beyeler von Guggisberg, Bern; Jakob Burkhardt von Summiswald, Bern; Otto Dietsch von Rheinfelden, Aargau; Johannes Hug von Ramsei, Schaffhausen; Adolf Kreis von Egnach, Thurgau; Stefan Luisoni von Stabio, Tessin; Emil Meier von Bärtschwil, Solothurn; Adolf Meyer von Schaffhausen; Alphons Michaud von Frasses, Freiburg; Johannes Peter von Eschlikon, Thurgau; Emil Rügger von Mauren-Berg und Hector Schmaßmann von Buchten, Baselland.

Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee. Die Dampfschiffahrtsgesellschaft hat der sich in Liquidation befindlichen Dampfbootgesellschaft Wädensweil die beiden neuen, schönen Dampfboote "Wädensweil" und "Speer", die Fr. 250,000 gekostet haben, um Fr. 80,000 abgekauft, unter der Bedingung, daß die neue Besitzerin im Sommer während der drei nächsten Jahre täglich 3—4 Kurse zwischen Zürich und Wädensweil ausführen mit Bedienung der Stationen Erlenbach, Herrliberg und Meilen.

Bauwesen in Zürich. Der erweiterte Vorstand des Zürcher Verschönerungsvereins will laut einem in letzter Sitzung gefassten Beschuß die Initiative ergreifen für Erstellung einer großen schönen Villa im Belvoirpark.

Gaswerk Hörgen. Wie gut beraten die Gemeinde Hörgen war, als sie die Errichtung eines eigenen Gaswerkes beschloß, beweist der jetzt schon, vor Beginn der Bauten, stets durch neue Anmeldungen sich steigernde spätere Gesamtkonsum. Bescheiden gerechnet, kann das Werk jetzt schon mit über 115,000 Kubikmeter Jahresverbrauch rechnen und ist dadurch auf eine absolut sichere Grundlage gestellt.

Neue Fabrikhalle. Die Firma Weber u. Bößhard in Russikon steht im Begriffe, eine große mechanische Seidenweberei mit Dampfbetrieb einzurichten. In dem gegen 80 Meter langen Gebäude sollen 170 Webstühle und die nötigen Vorarbeitsmaschinen

Bächtold'sche Benzin- Brünler's Gas-

MOTORE

kräftige, sehr vorteilhafte Maschinen, mit geringstem
Brennstoff-Verbrauch,

lieferbar zu Fabrik-Preisen der Vertreter:

2593 b

E. Binkert - Siegwart, Ingenieur, Basel.